

Robert Chr. van Ooyen

Polizei und politisches System in der Bundesrepublik

Aktuelle Spannungsfelder der Inneren
Sicherheit einer liberalen Demokratie

7., erweiterte Auflage

Jahrbuch Öffentliche Sicherheit – Sonderband 8

ISBN 978-3-86676-222-0

Verlag für PolizeiWissenschaft

Prof. Dr. Clemens Lorei

Vorwort

Politik und Polizei hängen aufs Engste zusammen – schon die gemeinsame griechische Sprachwurzel macht das deutlich. Die Innere Sicherheit der liberalen Demokratie Bundesrepublik und mit ihr die Polizei sind erheblich in Bewegung geraten – und zwar nicht erst seit 9/11. Die parlamentarische Untersuchung des „NSU-Skandals“ hat zudem schwere Defizite in Arbeit und Aufbau von Polizei- und Sicherheitsbehörden zu Tage gefördert. Parallel lässt sich die (schwierige) Herausbildung der „Neuen Polizeiwissenschaften“ beobachten. Akademisch etabliert will die Polizeiforschung die Verkürzungen durch eng geführte, bloß juristisch-fallbezogene Fragestellungen aufbrechen, die lange den Diskurs dominiert haben. Endlich soll „Polizei“ selbst von ihren Berührungängsten und Abwehrhaltungen gegenüber Wissenschaft und kritischen Einwänden im Sinne einer „neuen“ Polizeikultur befreit werden – eine Forderung, die gerade der Deutsche Bundestag als zentrale Konsequenz aus dem „NSU-Skandal“ bestätigt hat.

Vom rasanten Wandel zeugt schließlich auch die 7. Auflage des vorliegenden Buchs selbst. In dieser Neuauflage werden die folgenden Entwicklungen, Kontroversen und Begriffe thematisiert:

- Machtzuwachs von Bundespolizei und BKA im föderalen System seit 9/11
- Von der paramilitärischen Spezialpolizei BGS zur Bundespolizei
- Parlamentarische Kontrolle bei Unterstützungseinsätzen
- Europäisierung von BKA und Bundespolizei
- Polizei und Rechtsextremismus
- Empfehlungen des NSU-Ausschusses des Bundestags für die Polizei
- Werthebach-Kommission zur Polizeifusion
- Neue Sicherheitsarchitektur und erweiterter Sicherheitsbegriff
- Vom Grundrecht auf Sicherheit zum Freund-Feind-Recht
- Trennungsgebot von Polizei und Militär bei G 8-Gipfel und Luftsicherheit
- Trennungsgebot von Polizei und Verfassungsschutz bei der OK
- Polizei und Fremde
- Kopftuch im Polizeidienst
- Polizei und Bürgerbeteiligung bei Community Policing
- Demokratische Kontrolle europäisierter Sicherheit
- Polizeiwissenschaft in Deutschland

Die hier ausgewählten Aufsätze sind in ihrer thematischen Streuung gerade kein „Sammelsurium“. Sie beleuchten im Sinne der „Neuen Polizeiwissenschaften“ vielmehr schlaglichtartig den breiten und rasanten Wandel im Politikfeld der Inneren Sicherheit. Dabei stehen vom Gegenstand her die Bundesebene, vom Zugang politikwissenschaftliche Fragestellungen im Vordergrund.

Alle Beiträge, die aus den Jahren 2000-2021 stammen, geben die persönliche Auffassung wieder und sind nur mit Hilfe öffentlicher Quellen verfasst; die Form der jeweiligen Erstveröffentlichung wurde weitestgehend beibehalten.

RvO – Berlin 2022